

Zeitschrift: Schwyzerlüt : Zytschrift für üsi schwyzerische Mundarte
Band: 15 (1952-1953)
Heft: 3

Buchbesprechung

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

B Ü E C H E R S T Ü B L I

Gfeller Simon: Em Hag no.

248 S. Line Fr. 9.80 (Subskription 8.— Fr.) Verlag A. Francke AG. Bärn 1952

Wie d Wärk vom Rudolf von Tavel wärdn au d Buecher vom Simon Gfeller vom Verlag A. Francke neu zum ne billige Pris (für di hüttige Zyte!) usegä. Jedes Jahr sölle zwe Bänd usecho. Wer alli 10 Bänd zum vorus bstellt, (Subskription) zahlt für jedes Buecn nume no 8.— Fr. statt 9.80 Fr. Fasch 20% Rabatt überchunnt me süsch nid so ring für gueti Rustig.

D Gschichten us „Em Hag no“ hei de Bärndütschfründe scho lang gmanglet. Jitze cha me „Vo Hanslin u Grittlin“, vom „Zwölfischlegel“ (wo uf Schriftdütsch eifach nid di glichi Chust het. Ds gliche chönnt mer au säge vom „Ruedeli im Himelrych“ vom Josef Reinhart, wo uf Solothurnerdütsch vil heimeliger und töufer tönt), vom „Chindersäge“, vom „alte Zimp“ etc. und etc. wider fräveli läse, erzellen und brichten und sich dranne freuen und erbaue. Simon Gfeller sälber bruchen Ech dank nümme vorstelle. Süsch chönnet Ihr alles Nötigen über ihn us üser Gedänknummer „Simon Gfeller“ (1943) vernä. G. S.

Es Osterei für üsi Abonnänte!

Ihr chönnet uf d Ostere üsi drü Gedichtbüechli zum ne ganz billige Pris übercho. Sie passe guet als Gschänkbändli uf d Festtage oder für ne Geburtstag.

Senta Simon: *Glück u Läbe*

Spezialpris
Fr. 4.—

Christine Abbondio-Künzle:

Chrut und Uchrut im Seelegärtli Fr. 4.—

Senta Simon: *Es Glöggli lütet*

Fr. 4.—

N. B. Wer alli drü Bändli uf einisch bstellt, zahlt für alli drü Büechli zäme nume **10.50 Fr.** (netto und franko) uf ds Konto II a 795 i.

Schwyzerlüt-Verlag (Dr. G. Schmid) Fryburg